



Montag, 19.06.2006

19.30 Uhr

Haus der Demokratie

Greifswalder Straße 4 (Tram M4, Bus 200, Am Friedrichshain)

Der gewaltfreie Widerstand im Westjordanland

Liebe Mitglieder und Interessierte am Arbeitskreis Nahost Berlin,

unsere besondere Solidarität gilt dem gewaltfreien Widerstand gegen die Enteignung von Land für den Ausbau illegaler Siedlungen und den Bau von Mauern und Sperranlagen im Westjordanland. Ein Zentrum dieses Widerstands ist das Dorf Bil'in, das für andere Dörfer zum Vorbild geworden ist. Seit fünfzehn Monaten demonstriert das Dorf jeden Freitag, gemeinsam mit israelischen und internationalen UnterstützerInnen und mit immer neuen, phantasievollen Ideen und trotz der harschen Repression durch die israelische Armee. Gleichzeitig wendet sich Bil'in ganz bewusst an die internationale und israelische Öffentlichkeit und versucht, vor dem höchsten israelischen Gericht die Doppelmoral der israelischen Regierung in der Behandlung von PalästinenserInnen und israelischen SiedlerInnen in der Westbank bloßzustellen.

Mohammed Khatib, eines der aktivsten Mitglieder des Dorfkomitees, das den Widerstand in Bil'in organisiert, kommt im Juni nach Deutschland. Er wird über die Entwicklungen und Ereignisse in Bil'in berichten, neues Videomaterial zeigen und mit uns darüber diskutieren, wie der gemeinsame, israelisch-palästinensische Widerstand gegen die Besatzung von außen unterstützt werden kann.

Dazu machen wir am **19. Juni um 19.30**

Im **Haus der Demokratie**, Greifswalder Str. 4

eine Veranstaltung mit dem Thema:

Der gewaltfreie Widerstand im Westjordanland

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Niggemann

Von August 2005 bis Mai 2006

Aufenthalt im Westjordanland

Martin Forberg

Teilnehmer an der internationalen

Konferenz in Bil'in im Februar 06

An jedem ersten Freitag im Monat zeigen wir unsere Solidarität mit dem gewaltfreien Widerstand in Bil'in am Hackeschen Markt von 17.00 – 18.00 Uhr

Schließen Sie sich uns an und bringen auch Sie Ihre Solidarität zum Ausdruck.

Veranstalter:

AK Nahost Berlin

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung
Diese Veranstaltung wird realisiert mit Mitteln der